

From: "[Schneeweiss, Ulli](#)"
To:
Date: 1/25/2021 2:29:49 AM
Subject: [#BanuMussBleiben] Newsletter 05
Attachments: image006.png

Verteiler: #BanuMussBleiben Mittelfranken, Alle Ebenen-Gremien ver.di-Bezirk Mittelfranken, Gewerkschaften Mfr, ZAKO

Liebe KollegInnen,

hier ist unser fünfter Newsletter zur Kampagne #BanuMussBleiben

Tagesaktuelle Ereignisse findet ihr im Netz unter <https://t1p.de/h0ie>. Dort sind auch unsere bisher erschienenen Newsletter dokumentiert. Außerdem ist ein Besuch auf der stets aktuellen [Facebook-Seite unseres Landesmigrationsausschusses](#) immer einen Ausflug oder ein Like wert!

Wer diesen Newsletter über Dritte erhalten hat und künftig direkt informiert werden will, bitte einfach Mail <<[HIERHER](#)>> schreiben



ZUM AKTUELLEN STAND

Jeden Tag könnte nun die Entscheidung der Stadt Nürnberg Stadt Nürnberg über eine Ausweisung erfolgen. Währenddessen wächst der Kreis der Organisationen weiter, welche unsere Kampagne mit tragen. Christliche Organisationen, Parteien, Einzelpersonen ...

KONKRETE AKTIVITÄTEN SEIT DEM LETZTEN NEWSLETTER (18.01.2021)

...AUF DER STRASSE ...

Seit letzten Mittwoch verantworten Einzelorganisationen im Bündnis jeweils unsere Mahnwachen inhaltlich. Den Beginn machte nach der nachgeholten Rede von Nasser Ahmed (SPD) die Linke Liste, welcher das Internationalistische Bündnis für Banu, ärztlichen Organisationen, Frauen-Organisationen, antirassistischen Initiativen und diversen Parteien folgen. Unsere Mahnwachen weisen weiterhin eine erstaunliche Zahl an Teilnehmenden auf – auch am 20.01.2021 wieder 120 Personen!

Unser Demo-Kalender ist bis Ende März schon durchgeplant – ihr dürft auf ein buntes Programm gespannt sein!



...DIGITALER BÜGERDIALOG DER STADT NÜRNBERG VOM 20.01.2021

Die Stadt Nürnberg setzt während Corona auf ein digitales Format ihrer Bürgerversammlungen. Wir hatten für #BanuMussBleiben zwei Fragen vorbereitet und waren bei den ab 17:30 Uhr online eingereichten Fragen schon begeistert, dass auch für andere Personen das Thema virulent ist. Von 470 bis 20:30 Uhr gestellten Fragen hatten immerhin 17 Banu Büyükavci zum Thema. Sieht man sich die Top10 der Likes an, belegte unser Thema die Ränge 1, 2, 7, 8 und 10 und erhielt insgesamt 14 % aller vergebenen Likes (478 von 3520 Likes - siehe Anlage). Ohne dass wird es in dieser Deutlichkeit gewollt hätten, war das Thema plötzlich TOP-Thema der gesamten Fragerunde.



Doch was passierte dann? 30 Fragen wurden in 90 Minuten abgearbeitet, von wilden Müllkippen über Baumaßnahmen bis hin zur Renovierung des Max-Morlock-Stadions. Das Thema #BanuMussBleiben fand mit keinem Wort statt. Dies ist natürlich ein etwas eigenartiges Verständnis von Bürgernähe. Wir interpretieren dies jedoch auch zugleich als Signal einer doch erheblichen Unsicherheit bei der Stadt, wie mit dem Thema angemessen umgegangen werden kann. Allen Beteiligten dürfte inzwischen klar sein, dass der bisher oft praktizierte Automatismus „irgendeine Verurteilung erster Instanz = sofortige Ausweisung“ nicht sachgerecht ist.

AKTIVITÄTEN ANDERER

ANTRÄGE ZUM FERIENAUSSCHUSS (LINKE + LINKE LISTE), ANTWORT DES OB AUF GRÜNEN-ANFRAGE

Am 27.01.21 findet (anstelle einer regulären Stadtratssitzung) die Sitzung des Nürnberger Ferienausschusses statt. In den öffentlich zugänglichen Sitzungsunterlagen finden sich die gestellten Anträge zu Banu von „Die LINKE“ und der „Linke Liste“ leider nicht. Auch hier dürfte könnte das bereits oben Beschriebene eine Erklärung sein. Zumindest kann jedoch erwartet werden, dass der Oberbürgermeister bis dahin den Antragsteller*innen mitteilt, wie er mit den Anträgen umzugehen gedenkt.

Eine schriftliche Anfrage der GRÜNEN vom 13.01.2021 ist hingegen inzwischen beantwortet, diese allerdings (weiterhin) ohne jedwede persönliche Positionierung unseres Stadtoberhaupts.

EINLASSUNG VON PROF. DR.JUR. ROLAND PROKSCH

Der langjährige Präsident der evangelischen Fachhochschule Nürnberg, Rechtsanwalt und Mediator bewertet des Sachverhalt eindeutig zu Gunsten von Banu und verdeutlicht der Leiterin der Ausländerbehörde die Big Points beim Ausweisungsverfahren

HIER KÖNNT IHR MITHELFEN!

MAHNWACHEN – JEDEN MITTWOCH

Jeden Mittwoch um 17 Uhr am Eingang der Straße der Menschenrechte / Nähe Gewerkschaftshaus Nürnberg: Ein fester Treffpunkt für alle Engagierten und Unterstützer*innen! Mit Maske, mit Abstand, mit Engagement. Ausdrücklich bieten wir hierbei auch an, dass in unserem Solibündnis beteiligte Gruppen diese

halbstündigen Kundgebungen selbständig gestalten können. Ggf. bitte einfach [Kontakt](#) aufnehmen!

Die nächste Mahnwache findet am 27.01.2021 statt. Das „internationalistische Bündnis für Banu“, welches bereits den gesamten Prozess gegen die mutmaßlichen TKP/ML-Mitglieder begleitet hat, kündigt eine interessante Multi-Media-Show an“

GANZ PERSÖNLICH AKTIV WERDEN

- Erst einmal DANKE an Euch! Unser Hashtag #BanuMussBleiben wurde inzwischen über 1000 mal im Netz verwendet. Schaffen wir auch 2000 Ergebnisse?
- Beachtet bitte weiterhin unsere Website <https://t1p.de/h0ie> und [Facebook-Auftritt](#) für tagesaktuelle Entwicklungen.
- Nutzt weiter eure Netzwerke, um das Thema zu befördern: Es kann sein, dass wir ganz bald jeden von Euch brauchen!

Viele Grüße

Ulli Schneeweiß
Gewerkschaftssekretär
ver.di Bezirk Mittelfranken
Kornmarkt 5-7, 90402 Nürnberg

Tel.: 0911 / 23557 - 36
PC-Fax: 01805 – 837343 31933 (15ct/Min aus dem deutschen Festnetz)

Email: ulli.schneeweiss@verdi.de
<http://www.mittelfranken.verdi.de>